



PRESSEMITTEILUNG

SITTEN, DEN 1. APRIL 2021

Verwaltungsrats der Walliser Kantonalbank (WKB)

Erneuerung des Verwaltungsrats für die Periode 2021/2025

Der Staatsrat hat seine Vorschläge betreffend die Erneuerung des Verwaltungsrats der Walliser Kantonalbank (WKB) für die Periode 2021/2025 verabschiedet. Dabei schlägt er der Generalversammlung vom 21. April vor, Pierre-Alain Grichting erneut zum Präsidenten und Gabriel Décaillet zum Vizepräsidenten zu ernennen. Er schlägt die bisherigen Mitglieder Pierre-Alain Grichting, Pascal Indermitte, Jean-Albert Ferrez und Sandra Lathion als Vertreter des Staates Wallis vor. Er schlägt ausserdem Patrick Héritier, Edgar Jeitziner und Anja Wyden Guelpa als neue Mitglieder vor. Die Kompetenzen der drei Kandidaten entsprechen den Anforderungen der FINMA und werden es der WKB ermöglichen, die Herausforderungen der kommenden Jahre zu meistern.

Am 21. April 2021 wird die Generalversammlung der WKB den Verwaltungsrat der Bank für die kommenden vier Jahre wählen. Im Hinblick auf diese Wahl und in Ausübung seiner gesetzlichen Befugnisse hat der Staatsrat seine Vorschläge zuhanden der Generalversammlung verabschiedet.

Er schlägt vor, die bisherigen Mitglieder Pierre-Alain Grichting in Naters, Pascal Indermitte in Steg, Jean-Albert Ferrez in Sitten / Bagnes (Verbier) und Sandra Lathion in Sitten als Vertreter des Staates Wallis wieder zu wählen. Als neue Mitglieder, die den Staat Wallis vertreten, und als Ersatz für Chantal Balet Emery, Fernand Mariétan und Ivan Rouvinet, die alle drei ihre Amtszeitbeschränkung erreicht haben, werden Patrick Héritier in Savièse, Edgar Jeitziner in Jongny und Anja Wyden Guelpa in Genf vorgeschlagen. Der Staat Wallis nimmt auch die Kandidatur von Serge Métrailler zur Kenntnis, die vom Walliser Baumeisterverband für die Minderheitsaktionäre eingereicht wurde.

Die Auswahlkriterien für den Vorschlag neuer Vertreter des Kantons Wallis stützen sich insbesondere auf die Richtlinien der FINMA, die vorschreiben, dass der Verwaltungsrat über ausreichende Managementfähigkeiten sowie über die erforderlichen Fachkenntnisse und Erfahrungen im Banken- und Finanzsektor verfügen muss. Auch alle anderen Kernbereiche, wie Finanz- und Rechnungswesen sowie Risikomanagement, müssen mit den erforderlichen Kompetenzen vertreten sein. Eine der strategischen Prioritäten der WKB ist der Übergang in das digitale Zeitalter. Die FINMA ist deshalb der Meinung, dass die Expertise in neuen Technologien, Digitalisierung, oder Fintech im Verwaltungsrat der Bank idealerweise gestärkt werden sollte.

Patrick Héritier ist seit über 20 Jahren in leitenden Positionen in verschiedenen Bankinstituten tätig und verfügt somit über eine solide Erfahrung sowohl im Bankmanagement als auch in der Unternehmensführung. Ausserdem verfügt er über vertiefte Kenntnisse des regulatorischen Rahmens, in dem die Walliser Kantonalbank tätig ist.

Edgar Jeitziner verfügt über umfangreiche Erfahrungen in allen Bereichen des Bankwesens und über ausgeprägte betriebswirtschaftliche Fähigkeiten. Von 2012 bis zum 1. Januar 2021 war er Präsident der Geschäftsleitung der Freiburger Kantonalbank. Darüber hinaus verfügt er über umfangreiche Kenntnisse in den Bereichen Finanz- und Rechnungswesen, Risikomanagement und Wirtschaftsprüfung.

Anja Wyden Guelpa war neun Jahre lang Kanzlerin der Republik und des Kantons Genf (2009 - 2018). Seitdem lehrt sie Innovation im öffentlichen Sektor an der Universität Lausanne und sitzt in den Verwaltungsräten von Digital Switzerland, der Swiss Digital Foundation, Swiss Risk & Care SA, Innosuisse, der Mobiliar wie auch Schweiz Tourismus. Sie verfügt über umfangreiche Erfahrungen und Kenntnisse in den Bereichen Unternehmensführung, Digitalisierung und neue Technologien.

Präsidium des Verwaltungsrats

Der Staatsrat schlägt die Wiederwahl von Pierre- Alain Griching zum Präsidenten des Verwaltungsrats vor – ein Amt, das er bereits seit 2018 bekleidet.

Vizepräsidium des Verwaltungsrats

Der Staatsrat schlägt Gabriel Décaillet als Vizepräsidenten des Verwaltungsrats vor. Letzterer ist seit 2013 Mitglied des Verwaltungsrats der WKB. Diese Wahl ermöglicht auch die Vertretung der Drittaktionäre im Vizepräsidium.

Als öffentlich-rechtliche Aktiengesellschaft ist die Walliser Kantonalbank (WKB) an der Schweizer Börse kotiert. Sie entwickelt die Dienstleistungen einer Universalbank und trägt zur ausgewogenen Entwicklung der Walliser Wirtschaft in den Grenzen der Vorsichtsregeln der Branche bei.

Nächste Termine:

Ordentliche Generalversammlung 2021

21. April 2021

Veröffentlichung des Halbjahresergebnisses 2021

21. Juli 2021

Pressekontakt

Philippe Glassey

Kommunikationsverantwortlicher

058 324 60 32

presse@wkb.ch

Diese Mitteilung wird zwecks Einhaltung der Ad-hoc-Publizitätsregeln aus dem Kotierungsreglement der Schweizer Börse (SIX) ausserhalb ihrer Öffnungszeiten verschickt. Sie ist auch auf der Internetseite der WKB verfügbar: www.wkb.ch

